

DIE ANTENNE



Gemeindezeitung
Winklern
Nationalpark- und Klimabündnisgemeinde

AMTLICHE MITTEILUNG
37. Jahrgang: Nr. 2, September 2017
An einen Haushalt - Zugestellt durch Post.at
Logo: Nach einem Originalbild aus dem Zyklus "Tauerngold" von Adi Holzer



MÖLLTALER
GESCHICHTEN
FESTIVAL

**DAS LANGE TAL DER
KURZGESCHICHTEN**

VERLAG ANTON PUSTET

Das Buch
vom
Mölltaler
Geschichten
Festival 2016
„DAS LANGE
TAL DER
KURZGE-
SCHICHTEN“

*Ab sofort erhältlich
um € 19,- bei:
Gemeindeamt Winklern,
Turmshop Winklern,
Lagerhaus Winklern*

<p>Gemeinde- berichte und Mitteilungen</p> <p>Seiten 3-4, Seiten 15-16</p>	<p>Sprechtage im Gemeinde- amt Winklern</p> <p>Seite 13</p>	 <p>Seite 14</p>	<p>Sonstige Berichte</p> <p>Seite 5-12</p>	<p>Vereins- berichte</p> <p>Seite 17-21</p>
---	--	---	---	--

Liebe Winklernerinnen! Liebe Winklerner!

Durch die ergiebigen Regenfälle wurde ein Bacheinlaufgitter in der Dabersiedlung unterhalb des Schulgebäudes verkleut. Der dadurch überlaufende Bach hat einen größeren Schaden an der Asphaltstraße verursacht. Gott sei Dank sind wir aber, im Gegensatz zu anderen Regionen Kärntens, von größeren Überflutungen und Hangrutschungen bis jetzt verschont geblieben.

Zwischen der Wasserwerksgenossenschaft Winklern und der Gemeinde Winklern wurde mittlerweile ein Kooperationsvertrag abgeschlossen. Künftig wird das Brauchwasser für die Gemeindewasserversorgungsanlage Namlach/Reintal über die Wassergenossenschaft Winklern bezogen. Damit wurde der schon seit längerem bestehenden Forderung der Wasserrechtsbehörde entsprochen. Die Erschließung einer neuen Quelle im Bereich Namlach hätte größere Kostenrisiken mit sich gebracht. Mein persönlicher Dank ergeht an die Funktionäre der Wassergenossenschaft Winklern für die Bereitschaft zur Zusammenarbeit.

Straßenbeleuchtung

Ende September wird mit der Sanierung der gesamten Straßenbeleuchtung und Umstellung auf LED-

Technologie begonnen. Ziel ist die Herstellung einer elektronisch normgerechten und lichttechnisch sich der Norm annähernden Straßenbeleuchtung. Neben den Lampenköpfen sollen im Wesentlichen die Schaltstellen erneuert, die Lichtmasten erforderlichenfalls getauscht und defekte Kabelleitungen neu verlegt werden. Im Gemeindegebiet befinden sich 210 Lichtpunkte, die künftig auch mit Absenkmödule (d. h. mit abgesenkter Lichtstärke durchgehend ab den späten Abendstunden) funktionieren.

Der Zuschlag für die Umsetzung des Vorhabens wurde nach erfolgter Ausschreibung an die Kelag erteilt. Als Subunternehmen für die Kelag sollen die Winklerner Betriebe Elektro Gasser, Elektro K&T sowie die Firma Fürstauer Bau beauftragt werden. Zur Ausführung gelangen (Ausleuchtung und Anschlussleistung beider Leuchten gleichwertig):
- Technische Leuchte: Nora I LED, Hersteller: Leipziger Leuchten
- Dekorative Leuchten: Alfons I FF LED, Hersteller: Leipziger Leuchten



**Technische Leuchte:
NORA I LED
Hersteller:
Leipziger Leuchten**



**Dekorative Leuchten:
ALFONS I FF LED:
Hersteller:
Leipziger
Leuchten**

Die dekorativen Leuchtenköpfe werden vorrangig: im Ortszentrum, an der Gemeindestraße vom Gemeindegasthaus bis zur Pfarrkirche und weiter bis zum Miksch (Daberbrücke), an der Gemeindestraße Reintal (Bereich Taferner bis zur Bundesstraße) und im Bereich des Namlacher Kirchls montiert. Die Auftragssumme an die Kelag beträgt brutto €322.000,00. Die Finanzierung erfolgt mit Bedarfszuweisungs- und Landesfördermitteln (50 % Förderung – Kommunale Bauoffensive).

Sportplatzgelände

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.06. den Beschluss gefasst, das Sportplatzgelände mit einfachsten Mitteln zu begrünen und weiterhin einer sportlichen Nutzung zuzuführen.

Ein Dank ergeht an Herrn Mag. Josef Dullnig und Herrn Markus Lercher, als Hauptinitiatoren der sportlichen Nutzung des Sportplatzgeländes.

Kultur im Turm

Sehr erfreulich ist, dass auch heuer wieder Turmveranstaltungen im Sommer statt-



finden. Ein herzliches Dankeschön an alle Vereine und Beteiligten, die mitwirken. Besonderer Dank ergeht an Frau Vzbm. Hildegard Schwaiger für die vorbildliche Organisation.

Dank möchte ich auch an Herrn Dr. Schober für die Dekoration des Mautturm Aufganges mit seiner schönen Bildergalerie aussprechen.

Firma APIC

Die Marktgemeinde Winklern darf sich in Zukunft über die Ansiedlung der Firma APIC erfreuen (Branche: Automatisierungstechnik, Softwareentwicklung und Planung). Ich bedanke mich auf diesem Wege bei der Firma Solarier für die Zurverfügungstellung des Baugrundstückes zur Errichtung ihres Firmensitzes

**Euer Bürgermeister
Johann Thaler**

Subzählertausch gemäß Maß- und Eichgesetz

Auf Grund jüngster Diskussionen zum Thema „Eichpflicht von Wasserzählern“ möchten wir Sie auf die gesetzlich erforderliche Eichpflicht von Wasserzählern (Haupt- und Subzähler) hinweisen.

Die gesetzlichen Bestimmungen des Maß- und Eichgesetzes sehen vor, dass die abgabenvorschreibenden Stellen (Gemeinde und Wassergenossenschaften) nur jene Zähler für die Verrechnung der Kanal- bzw.

Wassergebühren heranziehen dürfen, die auch geeicht sind. Das gesetzliche Eichintervall beträgt fünf Jahre. Für den rechtzeitigen Tausch des Hauptzählers ist die Gemeinde bzw. die jeweilige Wassergenossen-

schaft zuständig. Sofern Sie einen Subzähler (Gartenwasser etc.) installiert haben, der bei Verrechnung der Kanalgebühr in Abzug gebracht werden soll, müssen Sie den rechtzeitigen

Tausch des Subzählers veranlassen. **Achtung: Die Zählerstände von nicht geeichten Subzählern dürfen künftig nicht mehr bei der Berechnung der Kanalverbrauchsgebühr berücksichtigt werden!**

Bitte überlegen Sie, ob sich der finanzielle Aufwand für einen Subzähler bei geringem Verbrauch für Sie lohnt (Kanalverbrauchsgebühr derzeit: €1,85/m³).

Sollte dieser Wunsch trotzdem weiterhin bestehen, dann müssen Sie dafür Sorge tragen, dass Ihr Subzähler, sofern die fünfjährige Eichfrist erreicht ist, ausgetauscht wird.

Bezüglich des Austausches des Subzählers haben wir uns bemüht, Ihnen eine Hilfestellung anzubieten. Dafür wurde mit örtlichen Installationsunternehmen (Fa. CP-Steiner und Fa. So-

larier GmbH) Gespräche geführt, um für Sie eine kostengünstige Austauschmöglichkeit zu schaffen.

Der Aus- und Einbau eines Subzählers kann Ihnen daher von den Unternehmern zu folgenden Nettopreisen angeboten werden: Subzähler (Durchflussmenge 1,5 bzw. 2,5 m³/h): €25,00 Montage inkl. Fahrtkosten: €25,00

Die Firmen mit ihren Ansprechpersonen können Sie bei uns erfragen. Selbstverständlich steht es Ihnen frei, den Austausch auch anders zu organisieren.

Für Rückfragen steht die Marktgemeinde Winklern gerne zur Verfügung 04822/227 oder winklern@ktn.gde.at

Wohnungsausschreibungen

Wohnhaus Winklern Nr. 111:

Wohnung 2: Wohnfläche: 57 m², Lage: Dachgeschoß, bestehend aus Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kabinett, Speis, Bad, WC, Vorraum und Kellerabteil, Miet ohne Betriebskosten: €285,-, Kautio: €855,-

Weitere Auskünfte: Marktgemeinde Winklern

Wohnungsinteressenten können sich für die darüber angeführte Wohnung am Gemeindeamt schriftlich bewerben:

Marktgemeindeamt Winklern, 9841 Winklern 9 oder per E-Mail an winklern@ktn.gde.at

Wohnhaus Winklern Nr. 33:

Nr. 5: Größe: 70,25 m², Lage: 1. Obergeschoss (Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum), Miet: ca. €410,- inkl. BK und Hzgk., Finanzierungsbeitrag: €6436,10,

HWB Standortklima spezifisch= 56,42 kWh/m²a, Energieeffizienzwert: B
(Wohnung wird ab 31. Oktober 2017 zur Nachbesetzung frei!)

Nr. 10: Größe: 87,52 m², Lage: Dachgeschoß (Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Kellerabteil), Miet: €507,27 inkl. BK und Hzgk., Finanzierungsbeitrag: €4.000,-, HWB Standortklima spezifisch= 56,42 kWh/m²a, Energieeffizienzwert: B

Nr. 11: Größe: 85,35 m², Lage: Dachgeschoß (Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Kellerabteil), Miet: €503,54 inkl. BK und Hzgk., Finanzierungsbeitrag: €8.014,02,-, HWB Standortklima spezifisch= 56,42 kWh/m²a, Energieeffizienzwert: B

Weitere Auskünfte: Wohnbaugenossenschaft „GWG Villach“ unter 0463/216 26.

Wohnungsinteressenten können sich für die drei darüber angeführten Wohnungen am Gemeindeamt schriftlich bewerben:

Marktgemeindeamt Winklern, 9841 Winklern 9 oder per E-Mail an winklern@ktn.gde.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und Verlagsort: Marktgemeinde Winklern, 9841 Winklern 9
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen Vereinsberichte): Bürgermeister Johann Thaler **Layout:** Katharina Lackner
Druck: Oberdruck Digital Medienproduktion GesmbH, 9991 Dölsach

Beschwerden - Hundegebell

Am Gemeindeamt sind in letzter Zeit öfters Beschwerden und Anfragen über störendes Hundegebell eingelangt. Generell sind Hunde so zu halten bzw. zu erziehen, dass Nachbarn und Mitbewohner insbesondere durch Hundegebell nicht gestört oder belästigt werden. Gegenseitige Rücksichtnahme ist die Basis für eine gute Nachbarschaft.

Veranstalter aufgepasst!

Bilder von Veranstaltungen werden gerne auf der Gemeindehomepage veröffentlicht.

Die Fotos können per E-Mail (katharina.lackner@ktn.gde.at) oder auf einem Datenträger (z.B. USB-Stick, CD) übermittelt werden.



Haftung - Bäume entlang von Straßen und Wegen

Die Verantwortung für Schäden, verursacht durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste, liegt beim Grundbesitzer - dieser haftet im Schadensfall. Das gilt nicht nur für Gemeinden, sondern auch für Private. Es empfiehlt sich also dringend,

über den Zustand der eigenen Gehölze informiert zu sein.

Nach der Rechtsprechung ist der jeweilige Eigentümer des Baumes verpflichtet, alle Vorkehrungen zu treffen, damit von diesem Baum keine Gefahren aus-

gehen (Verkehrssicherungspflicht).

Für Bäume entlang von Straßen und Wegen gelten höchste Sicherheitsansprüche. Zur Verkehrssicherungspflicht gehören regelmäßige Kontrollen in angemessenen Zeitabständen (zumindest

jährlich) und eine entsprechende Baumpflege.

In der Marktgemeinde Winklern wird ein Baumkataster geführt. Darin werden alle Bäume, die im Besitz der Marktgemeinde sind, gelistet und regelmäßig auf ihren Zustand überprüft.

Erleichterungen für die Betreiber von Kleinkläranlagen !

Der ÖWAV bietet seit einiger Zeit in Kärnten Kurse (Dauer: 1 1/2Tage) für die Betreiber von Kleinkläranlagen an. Inhalt ist die Vermittlung von entsprechenden Grundkenntnissen zum Betrieb der Anlage. Der Kurs setzt sich aus Fachvorträgen und praktischen Laborübungen zusammen und soll

den Betrieb der Kleinkläranlagen durch erweiterte Kenntnisse der Betreiber verbessern. Die Teilnahme wird durch ein Zeugnis bestätigt. Die Vorlage dieses Zeugnisses bei der zuständigen Bezirkshauptmannschaft führt zu einer wesentlichen Erleichterung im Rahmen der „Fremd-

überwachung“. Diese ist dann nicht mehr gemäß den Auflagen des Bewilligungsbescheides jährlich, sondern nur mehr alle drei Jahre erforderlich. Die Eigenüberwachung bleibt unverändert aufrecht.

Die nächsten Kurse finden vom 10. bis 12. Oktober 2017 in Spittal/Drau statt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 8, Umweltrecht (Mag. Grininger) sowie der Österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband - ÖWAV (Frau Cerny-cerny@oewav.at).



ÖWAV-Kurse
Abwasser



Wichtige Sicherheits-Informationen



KÄRNTNER ZIVILSCHUTZVERBAND

NOTFALLBLATT

NOTRUFNUMMERN

Rasche Hilfe im Notfall

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Bergrettung	140
Wasserrettung	130
Euro-Notruf	112
Vergiftungsnotruf	01-4064343

Bei jedem Notruf mitteilen:

- WO** wird Hilfe benötigt?
- WAS** ist passiert?
- WIEVIELE** Verletzte gibt es?
- WER** ruft an?

SIRENENSIGNALE

Schutz im Katastrophenfall

Warnung



3 Minuten gleichbleibender Dauerton

Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Gefahrenmeldungen und Verhaltensmaßnahmen beachten.



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



Entwarnung



1 Minute gleichbleibender Dauerton

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten.



BEI UNFÄLLEN

IM BRANDFALL

- Bergung aus akuter Gefahr
- Bei Bewusstlosigkeit:
Freimachen und Freihalten der Atemwege
Stabile Seitenlagerung
- Bei Atem- und Kreislaufstillstand:
Defibrillator zum Einsatz bringen
Herzdruckmassage und Beatmung 30:2
- Blutstillung, Wundversorgung
- Schockbekämpfung

- Alarmieren der Feuerwehr
- Wenn Sie flüchten können:
Türen hinter sich schließen
Mitbewohner verständigen
Aufzug nicht benutzen
- Wenn Sie vom Brand eingeschlossen sind:
Türen zum Brandherd schließen
Türritzen abdichten
Fenster öffnen, rufen, winken
- Entstehungsbrand bekämpfen



Weitere Informationen gibt es unter www.siz.cc/winklern

Wählen Sie zwischen diesen vier kostenlosen Optionen zur Übermittlung Ihres Wasserzählerstandes!



1 WATERLOO Web

Übermittlung via www.zählerstand.io

1

2 WATERLOO 365

Übermittlung mittels App

2

Sie wollen informiert werden sobald wir die Übermittlungen benötigen?
Melden Sie sich über die URL oder den QR-Code für die Benachrichtigung an:

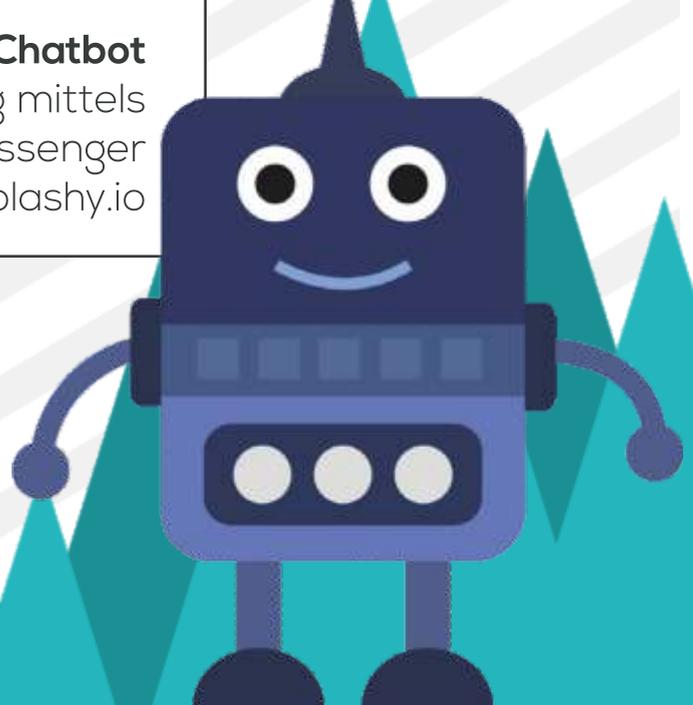
www.waterloo.io/winklern



3

3 WATERLOO Chatbot

Übermittlung mittels
Facebook Messenger
www.splashy.io



4

WATERLOO Voice Hotline Info: 0463/890 317

Übermittlung mittels der 24h-Hotline (sprachgeführt)



MÖLLTALER GESCHICHTEN FESTIVAL

Das Mölltaler Geschichten Festival geht heuer in seine zweite Runde. Die Vorbereitungen sind voll im Gange. Bevor wir aber auf die Veranstaltungsreihe im September blicken, möchten wir Euch noch einmal in das erste Jahr des Literaturwettbewerbes zurückführen.

„DAS LANGE TAL DER KURZGESCHICHTEN“ ist der Titel des Buches, welches am 21.07.2017 erschienen ist, und eine Auswahl von dreißig Geschichten der Lesungsreihe aus dem Jahr 2016 beinhaltet. Geschichten, die vom Leben und Erlebten auf der Sonn- und auch der Schattseite des Mölltales erzählen. Geschichten, die gedruckt wurden, „weil sie wert sind, gelesen zu werden“ (Andreas Ulbrich). Das Buch ist mit farbigen und in schwarz-weiß gehaltenen Photographien il-

lustriert, die einen besonderen, nicht alltäglichen Blick auf das Mölltal und seine Menschen werfen. 141 Seiten, die zum Lesen, Lachen (oder Lächeln), Betrachten und auch zum Nachdenken einladen.

Das Buch ist am Gemeindeamt Winklern, im Turmshop und im Lagerhaus Winklern um einen Preis von €19,- erhältlich. Nun ist es aber Zeit für den **AUFBRUCH** zu neuen Ufern. Das Thema der heurigen Lesungsreihe hat 102 AutorenInnen inspiriert, eine Kurzgeschichte zu verfassen. Eine Auswahl von etwas mehr als zwanzig dieser Beiträge wird bei den Lesungen im September vor Publikum vorgetragen werden.

Die Lesungen der besten Wettbewerbsgeschichten sind:

- am **8. September** um 20:00 im Kulturhaus **Rangersdorf**

- am **15. September** um 20:00 im Kultursaal **Mühldorf**

- am **22. September** um 20:00 in der Alten Schmelz, **Grosskirchheim**

- und wir schliessen sie mit einer Marathonlesung am **23. September** ab 14:00 im Mautturm zu Winklern ab, bei der auch die Geschichten der NachwuchsautorInnen präsentiert werden.

Damit das lange Tal nicht unüberwindbar lange wird, haben wir einen **Literaturbus** organisiert, welcher interessierte Zuhörer für einen kleinen Unkostenbeitrag von Heiligenblut bis Mühldorf und wieder zurück bringt.

Die **Preisverleihung** findet am 6. Oktober um 19:30 im Kultursaal Obervellach



statt.

Die zweitägige **Schreibwerkstatt** am Wochenende danach, von Mag. Susanne Axmann geleitet und limitiert auf 8 Teilnehmer, ist ganz dem „Aufbruch“ der Schreibstimme gewidmet und führt zur einzigartigen persönlichen Ausdrucksform. Anmeldungen bis zum 29. September.

Wer mehr wissen möchte: www.moelltaler-geschichten-festival.at

wir freuen uns auf euch herzlichst
das **Organisationskomitee**



AUFBRUCH
DAS LANGE TAL DER KURZGESCHICHTEN
8. SEPTEMBER - 8. OKTOBER 2017



**MÖLLTALER
GESCHICHTEN
FESTIVAL 2017**

Volksschule Winklern

Ausgezeichnet mit dem österreichischen Umweltzeichen

Unsere Volksschule wurde am 26. Juni 2017 im Umweltministerium mit dem österreichischen Umweltzeichen ausgezeichnet. Unsere Bemühungen, unsere Schule unserem Schulleitbild entsprechend, umweltbewusster zu gestalten und bei unseren Schülern und Lehrerinnen das Bewusstsein für den Um-

gang mit Ressourcen zu schärfen, wurden am 26. Juni 2017 durch die Verleihung des Umweltzeichens im Umweltministerium gewürdigt. Über ein Jahr lang hat unser Umweltteam daran gearbeitet, alle Anforderungen für das Umweltzeichen, das vom Lebensministerium ökologisch

orientierten Schulen unter strengen Auflagen verliehen wird, zu erfüllen. Wir haben in den vergangenen 2 Jahren in verschiedenen Bereichen Maßnahmen gesetzt, um unseren Kindern den Wert einer intakten Umwelt bewusst zu machen und versucht ihnen zu zeigen, was jeder Einzelne dazu beitragen kann. .

Abfallvermeidung, richtige Abfalltrennung, ein reichhaltiges Jausenbuffet mit gesunden Produkten, sorgsamer Umgang mit Energie, Schaffung eines gesunden Raumklimas, ein wertschätzender Umgang miteinander und Pausenräume, die dieses Miteinander fördern, und viele andere Maßnahmen zur Schaffung einer angenehmen Atmosphäre bzw. zur Gestaltung einer schulischen Umgebung in der man sich wohlfühlt, sind Kriterien die es einzuhalten gibt, um das Umweltzeichen zu erlangen. Nur wenige Schulen in Österreich wurden bisher mit dieser Anerkennung für eine umweltbewusste und nachhaltige Entwicklung und Erziehung ausgezeichnet. Frau Holzmann-Bär und der Direktor der Volksschule Winklern - Nationalparkschule, Dr. Gustav Tengg, nahmen mit großem Stolz die Urkunde entgegen.



Hilferuf gehört - Neuer Defibrillator nach Brand

Ein Brand in der Nationalparkschule NMS Winklern hat auch den Defibrillator so schwer beschädigt, dass er nicht mehr eingesetzt werden konnte. Der Schulgemeindevorstand hat den „Hilferuf“ gehört und sofort gehandelt. Seit wenigen Tagen steht wieder ein voll funktionstauglicher Defi in der Schule. „Lehrer und Schüler werden im Rahmen von Erste

Hilfe Kursen am Gerät ausgebildet, sodass immer ein Helfer da ist, wenn ein Notfall eintreten sollte“, erzählt Gustav Tengg, der Direktor der Schule.

Im Bild: v.l. Melanie Gorgasser, Dir. Gustav Tengg, Yvonne Steiner, Benjamin Suntinger, Marcel Ladinig und die Rettungssanitäter Josef Lindler, Florian Obermoser



Information der Polizeiinspektion Winklern

Schutz vor IT-Kriminalität

1. Schutz des PC An oberster Stelle steht eine gute Sicherheitsausstattung für Ihren Computer. Ein Anti-Viren-Programm und eine Firewall sollten unbedingt installiert werden. Diese Programme sollten immer wieder aktualisiert werden.

2. E-Mails und Chat nur öffnen wenn sie von vertrauenswürdigen Absendern stammen. Dubiose Mails von Unbekannten möglichst sofort löschen. Schadprogramme verbergen sich oft in Grafiken oder E-Mail-Anhängen. Verdächtige Dateien sollten Sie auf keinen Fall öffnen! Vorsicht auch vor angeblichen E-Mails von Kreditinstituten: Banken bitten Kun-

den nie per Mail, vertrauliche Daten im Netz einzugeben.

3. Online-Banking Beim Online-Banking sollte man die offizielle Adresse der Bank immer direkt eingeben oder über eigene Lesezeichen, so genannte Favoriten, aufrufen. Die Verbindung zum Bankcomputer muss wie bei Bezahlvorgängen verschlüsselt sein (erkennbar an den Buchstaben „https“ in der Adresse der Webseite). Für Überweisungen und andere Kundenaufträge das sichere iTAN-Verfahren wählen. Noch weniger Chancen haben Kriminelle beim mTAN-Verfahren: Die TAN wird dem Kunden aufs Handy

geschickt und ist nur kurzzeitig gültig.

4. Online-Shopping Als Zeichen für die Seriosität eines Online-Shops sind ein Impressum mit Nennung und Anschrift der Firma, des Geschäftsführers oder einer Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (UID-Nummer) sowie klare Geschäftsbedingungen (AGB). Misstrauen ist angebracht bei Angeboten weit unter dem tatsächlichen Wert. Weiterführende Informationen sowie „nicht zu empfehlende Webseiten“ bieten die verschiedenen nationalen und internationalen Konsumentenschutzorganisationen (www.europakonsument.at) an.

5. Fotos und Passwörter Kaum jemand würde im Alltag Unbekannten private Fotos und persönliche Daten offenbaren. Im Internet geschieht dies leider viel zu oft. Einmal veröffentlicht können Fotos negative Auswirkungen, z.B. Mobbing, Erpressung, sexueller Missbrauch, Arbeitsstelle usw. haben.

Dies sind ein paar Hinweise die bei Beachtung vieles verhindern können.

Der Polizeiinspektionskommandant i.V.
Hermann
Niedertscheider,
Abteilungsinspektor

LPD REPUBLIK ÖSTERREICH
LANDESPOLIZEIDIREKTION KÄRNTEN

Beim
4. Winklerner
Familienflohmarkt
beglückten 28
Aussteller aus dem
Oberen Mölltal
und Osttirol die
Schnäppchenjäger
und Sammler von
nah und fern.

Fortsetzung
folgt!!

Weitere Fotos
www.winklern.gv.at,
Fotogalerie.



Ehemalige Feuerwehr-Wettkampfteilnehmer bei der Olympiade in Villach

Anlässlich der internationalen Feuerwehrwettbewerbe in Villach hat der Kärntner Landesfeuerwehrverband die ehemaligen Wettkampfteilnehmer der „Winklerner Olympiagruppe“ zu einigen Veranstaltungen eingeladen. Im Rahmen des „Österreich-Abends“ in der Hauptfeuerwache Villach kam es auch zu einem kameradschaftlichen Zusammentreffen der beiden „Olympiagold-Gruppen“ Töplitz und Winklern. Im Jahre 1966 errang die Wettkampfgruppe Winklern - als einzige Kärntner Feuerwehr - beim internationalen Feuerwehrwettbewerb bzw. bei der Weltmeisterschaft in Karlovac (Kroatien) eine Goldmedaille. Wettkampfteilnehmer bei dieser Feuerwehrolympiade waren:

Michael Maier +,
Felix Dabernig +,
Peter Thaler +,
Karl Steiner +,
Otto Steiner,
Willi Kerschbaumer +,
Alois Maier,
Johann Fercher und
Peter Dirnhammer.



Teilnehmer der Wettkampfgruppe Winklern bei der Feuerwehr-Olympiade in Karlovac
Vorne von links: Peter Thaler, Willi Kerschbaumer, Michael Maier, Karl Steiner
Hinten von links: Otto Steiner, Alois Maier, Johann Fercher, Felix Dabernig, Peter Dirnhammer



„Töplitz und Winklerner Olympioniken“
Vorne links: Direktor Helmut Petsdhar - Kommandant Wettkampfgruppe Töplitz
Hinten - 2. von links: Johann Fercher, Otto Steiner, Alois Maier, Peter Dirnhammer

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Kameraden Josef Kaufmann für die kostenlose Fahrt nach Villach und wieder zurück. Herzlichen Dank Sepp, deine vier Kameraden!

Amol nöihm um die Mittn ...



Dar Lopp und dar Lipp, dői steahnd bi dar Gotar,
dar oane is ledig, dar åndre werd Våtar!
„Wia bischt denn dås ångång? „dar Ledige fråg,
„jå” dås wår gånz ånfoch”, dar Lipp zi eahm såg ...

„Mueßt schean tuen und schmusn mitn Weibelen hålt,
amol nöihm um die Mittn tuest se noachar eh båd,
sou send hålt die Sittn, schiaftes eine ins Bett
und schuen werschte Våtar, bischte richte sou bled?”

Eine wonnige Herbstzeit wünscht herzlichst, Lackner Christine Helene

Nationalpark Hohe Tauern

Erlebnisführungen Sommer 2017

Naturlehrweg Gamsgrube

Der Gamsgrubenweg (2.400 m) ist ein hochalpiner Weg ohne nennenswerte Steigungen, der einem breiten Publikum den Blick auf die beeindruckende Bergkulisse rund um den Großglockner ermöglicht. Der Themenweg entführt auf eine Reise durch die geheimnisvollen Schattentunnel und informiert über die einzigartige Flora und Fauna der Umgebung.

Wann: täglich in der Zeit vom 10. Juli bis 15. September

Treffpunkt: 11:00 Uhr, Infostelle – Besucherzentrum Kaiser-Franz-Josefs-Höhe (Nationalparkgemeinde Heiligenblut)

Dauer: 2 ½ Stunden

Preis: kostenlos

Geotrail Tauernfenster

Mit seiner Wegführung ist der Geotrail einzigartig in den Hohen Tauern. Hoch über den Tälern, direkt am Alpenhauptkamm in ca. 2.500 m Seehöhe wurde ohne größere Auf- und Abstiege ein grandioser Rundweg geschaffen. Zu seinem Ausgangspunkt gelangt man übrigens bequem mit der Seilbahn.

Wann: jeden Dienstag in der Zeit vom 27. Juni bis 5. September

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Talstation der Großglockner

Bergbahnen, Heiligenblut

Dauer: ca. 6 Stunden, davon 3 Stunden Gehzeit
Preis: EW € 15,-/KI € 9,- (exkl. Seilbahn)

Gletscherweg Pasterze

Eine erlebnisreiche Hochgebirgswanderung ist der Gletscherweg, der bis zur Pasterze – dem größten Gletscher der Ostalpen – führt. Man erhält Informationen über die Entwicklung des Gletschers in den letzten Jahrhunderten, erkennt die Veränderungen der Landschaft auf Grund des Gletscherrückganges und lernt die Pflanzen des Gletschervorfeldes kennen.

Wann: jeden Donnerstag in der Zeit vom 29. Juni bis 7. September

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Glocknerhaus, Heiligenblut

Dauer: ca. 6 Stunden, davon 3 Stunden Gehzeit
Preis: EW € 15,-/KI € 9,-

Könige der Alpen: Steinbockbeobachtung

Die Beobachtung eines Steinbockes aus nächster Nähe, zählt zu den unvergesslichsten Erlebnissen im Nationalpark Hohe Tauern. Nirgendwo sonst lässt sich der „König der Al-

pen“, der im Jahr 1960 wiederangesiedelt wurde, so beobachten, wie im Umfeld der Kaiser-Franz-Josefs-Höhe. Hier haben rund 200 Tiere eine neue Heimat im Nationalpark gefunden. Bei der morgendlichen Steinwildbeobachtung ist die Wahrscheinlichkeit hoch, auf ein Steinbockrudel zu treffen.

Wann: jeden Freitag in der Zeit vom 23. Juni bis 8. September

Treffpunkt: 7:00 Uhr, Glocknerhaus, Heiligenblut

Dauer: ca. 2 ½ Stunden, davon 1 ½ Stunden Gehzeit

Preis: EW € 15,-/KI € 9,-

NEU: Sondertouren

23. August: Straßkopf – Winklerner Almseen
In unmittelbarer Nachbarschaft zu den wuchtigen Dreitausendern der Schobergruppe stellt der

Straßkopf (2.401 m) mit seinen sanften Formen eine Ausnahme dar. Aber auch leichte Gipfelziele entfalten ihren Zauber! Und am Fuße des Berges breitet sich eine herrliche Kulturlandschaft mit Almseen und lichten Lärchenwäldern aus.

Beginn: 10.00 Uhr

Alter: ab 10 Jahren

Wo: Parkplatz Winklerner Alm (1.830 m)

Dauer: 4 Stunden, davon 2 ½ Stunden Gehzeit

Charakter: leichte Wanderung

Höhenmeter: 571

Preise: EW € 15,-/KI € 9,-

Einkehrmöglichkeit: Winklerner OeAV Hütte

Anmeldung und Information: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern, Tel.: + 43 (0)4825/6161, nationalpark@ktn.gv.at oder www.nationalpark-erlebnis.at.



Fotogalerie von Dr. Georg Schober im Mautturm

Im Mai fand die Eröffnung der Fotogalerie "Von Winklern in den Nationalpark Hohe Tauern" im Turmaufgang in Winklern statt. Der Besucherstrom war beträchtlich. Frau Mag. Gerhild Sutter umrahmte die Präsentation literarisch durch Prosa von Reinhold Stecher und Herr Wolfram Dullnig be-

werkstelligten dies mit dem Saxophon in besonderer Weise.

Der neue Turmaufgang entstand mit der Architektin, Univ. Prof. DI Dr. Jana Revedin. Ihr Markenzeichen ist vielwurzeliges Bauen mit und durch die Bevölkerung.

Die Fotos stammen von Dr. Georg Schober sen.

und jun. Sie wollten erreichen, dass die Natur, die Mölltalleiten und das, was Menschen einst und jetzt geschaffen haben, in diesem markanten Gebäude Wurzeln schlagen.

In diesem "Neuen Turm" sind auch Steine von der Region ausgestellt, die Azurit (blau) und Malachit

(grün) enthalten. Diese Steine hat Herr Zwischenberger Rudolf, 88 Jahre alt, in kreativer Weise zu kleinen Bergskulpturen zugeschliffen. Die Fotogalerie können sie besichtigen, während sie den Mautturm mit der Kristallausstellung erklimmen.



Pädagogisch ausgebildete Tagesmutter bietet folgendes an:

- Ausflüge in die Natur
- einen großen Garten für Spaß und Spiel
- Schlafmöglichkeit
- kleine Gruppe
- flexible Betreuungszeit

Zurzeit sind Plätze frei!

Tagesmutter in Winklern Gabi Kubitschek,
Anschritt: 9841 Winklern
Tel.: 0650/606 2009



SPRECHTAGE

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN

jeweils von 9 bis 12 Uhr

07.09., 21.09., 05.10., 19.10.,
02.11., 16.11., 30.11., 14.12.2017

SPRECHTAG IN DER FORSTAUF SICHTSSTATION WINKLERN

(in der Straßenmeisterei Winklern)

jeden Dienstag, von 08,00 bis 12,00 Uhr
Ing. Christian Dullnig

Tel.: 0664 / 80536 62525

Wohnbauförderung

*Termine für Auskünfte: Nach Vereinbarung möglich!
Terminvereinbarung unter 050536/12442*



Sprechstage im Notariat Winklern

Notar Mag. Hans Peter Umfahrer
jeweils von 09.00 bis 10.00 Uhr
01.09., 06.10., 10.11., 01.12.2017

Auskünfte: Notariat Winklern, Tel.: (04822) 269
E-Mail: notariat.winklern@rkm.at

PRO MENTE Kärnten Außenstelle Winklern

Hilfe bei:

- Allgemeinen Lebenskrisen
- Partnerschaftsproblemen
- Depressionen
- sowie vielen weiteren psychiatrischen
Erkrankungen

Fachärztliche und psychologische Beratung und
Betreuung richten sich nach dem jeweiligen Bedarf und
können kostenlos sowohl im Büro als auch bei Ihnen zu
Hause erfolgen.

Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten:
Mag. Dr. Nadja Kauermann, Mobil: 0664/9984552,
Büro 04762/37773

PÄDAGOGISCH- PSYCHOLOGISCHER DIENST DER AVS SPITTAL/DRAU

Psychologische Begleitung von Kindern, Jugendlichen

Mag. Josef Bonyay

Klinischer Psychologe und Gesundheitspsychologe

**Sprechstage jeweils mittwochs in der Zeit
von 9.30 14.00 Uhr**

Um telefonische Voranmeldung (04762/61182-71) wird gebeten.

Sprechstage der Pensionsversicherungsanstalt

(im Gebäude der Gebietskrankenkasse Spittal,
Ortenburgerstraße 4)

**jeden Montag, von 07,30 bis 13,00 Uhr
(Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.)**

Zur Vorsprache Lichtbildausweis mitnehmen!
Tel.: 05 03 03

AGRARBEHÖRDE VILLACH

Donnerstag, 07.09.2017, 9:30-11:30 Uhr
Donnerstag, 05.10.2017, 9:30-11:30 Uhr
Donnerstag, 02.11.2017, 9:30-11:30 Uhr
Donnerstag, 07.12.2017, 9:30-11:30 Uhr

Tel.: 050536/61254 E-Mail: post.agrarvl@ktn.gv.at



Zur Vermeidung unnötiger Wartezeiten ist für den Amtstag des Landesgerichtes Klagenfurt in Arbeits- und Sozialrechtssachen ein Anmeldesystem eingerichtet worden. Auskunft suchende Personen werden gebeten, sich spätestens bis zum Freitag der Vorwoche bei den MitarbeiterInnen der Justiz-Serviceestelle des Landesgerichtes Klagenfurt (Tel.: 0463/5840 373490) täglich von 07:30-15:30 einen Termin zu vereinbaren!

Suchtberatung für Alkoholranke

Die Alkoholambulanz de La Tour Spittal/Drau wird von der Diakonie de La Tour im Auftrag der Felix Orasch gemeinnützigen Privatstiftung unter der ärztlichen Leitung von Herrn Prof. Dr. Herwig Scholz geführt. Schwerpunktmäßig liegt das Arbeitsfeld von Frau Mag. Trzesniowski (Klinische- und Gesundheitspsychologin) und Herrn DSA Norbert Arbesser (Diplomsozialarbeiter) in der Betreuung alkoholgefährdeter und alkoholkranker Menschen im Bezirk Spittal in Oberkärnten. Angeboten werden Einzelgespräche für Betroffene und für Angehörige sowie auch einmalige Informationsgespräche. Weiters gibt es auch Gruppenangebote in unserer Ambulanz in Spittal. Die Beratungsgespräche von Betroffenen, aber auch von Angehörigen sind kostenlos und können auf Wunsch auch anonym erfolgen.

Die Alkoholberatung findet alle drei Wochen am Dienstagvormittag in Winklern statt. Bei Terminvereinbarung kann bekannt gegeben werden, wo die Beratung stattfinden soll, entweder im Gemeindeamt oder im Altenheim in Winklern. Termine werden ausschließlich über die Alkoholambulanz in Spittal bei Frau Prettnner-Scheder unter der Tel. Nr. 04762/36672 vereinbart.



Müllabfuhr-Termine

DI, 12.09.2017
 DI, 10.10.2017
 DI, 07.11.2017
 DI, 05.12.2017
 DI, 02.01.2018

Veranstaltungen in Winklern ...

03.09.2017		Jugendzentrum - Stand beim Familienfest in Lainach mit Teilnahme am Seifenkistenrennen
08.09.2017	20 Uhr	Mölltaler Geschichten Festival - Lesung im Kulturhaus Rangersdorf
09.09.2017	15 Uhr	Jugendzentrum - Kasperltheater beim Grubenbauer
10.09.2017	09 Uhr	Erntedank
15.09.2017	20 Uhr	Mölltaler Geschichten Festival - Lesung im Kultursaal Mühldorf
22.09.2017	20 Uhr	Mölltaler Geschichten Festival - Lesung in der Alten Schmelz Großkirchheim
23.09.2017	14 Uhr	Mölltaler Geschichten Festival - Marathonlesung im Mautturm Winklern
30.09.2017	14 Uhr	Feuerlöscher Überprüfung und Feuerlöscher Übung im Feuerwehrhaus der FF-Reintal
06.10.2017	19:30 Uhr	Preisverleihung Mölltaler Geschichten Festival im Kultursaal Obervellach
07.10.-08.10.2017	09 Uhr	Mölltaler Geschichten Festival Schreibwerkstatt „Wortwerk & Schreibstatt“ im Gemeindeamt Rangersdorf
08.10.2017	10:30 Uhr	Penzelberger Kirchttag
12.10.2017		Krämermarkt
28.10.2017		Ball der FF-Reintal mit Caraboo im Einsatzzentrum Winklern
29.10.2017	10 Uhr	Namlacher Kirchttag
01.11.2017		Allerheiligen mit Gräbersegnung
18.11.2017		Perchtenlauf der Perchtengruppe Burgstall
26.11.2017	10 Uhr	Cäcilia Messe
09.12.2017		Jugendzentrum - Adventkonzert in der Pfarrkirche
24.12.2017	23 Uhr	Christmette

Hinweis: Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!

Storchenpost



23.03.2017

**LEON
 OBERDORFER**

Eltern: Markus und Sabine
 Oberdorfer,
 Penzelberg 22



02.05.2017

**MARIE
 WIRNSBERGER**

Eltern: Ronald Wirnsberger
 und Christina Lackner,
 Reintal 3



11.05.2017

**ROSALIE
FERCHER**

Eltern: Johann Plössnig
und Barbara Fercher,
Namlach 57

18.05.
2017

Eltern:
Johannes und
Stefanie
Fercher,
Reintal 2



JONAS FERCHER

27.06.
2017

Eltern: Andreas
Zlöbl und
Magdalena
Kühr,
Winklern 66



LUKAS ZLÖBL

25.07.2017

**PASCAL
PETSCHAUER**



Eltern: Mario Pichler und
Bernadette Petschauer,
Langang 23

Den neuen Erdenbürgern viel Glück und Gesundheit!



Sterbefälle



Herr **Peter KELLNER**, Winklern 210

Herr **Richard LINDLER**, Winklern 116

Herr **Alfred LACKNER**, Winklern 164

Herr **Veit PLÖSSNIG**, Winklern 9

Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

Herzliche Gratulation Frau Paula Ebner zum 95. Geburtstag:



Stolze 95 Jahre wurde Frau Paula Ebner am 22. Mai. Zu diesem besonderen Anlass gab ihr eine Abordnung des damaligen Pfarrgemeinderates, wo sie immer eifrig mitwirkte, die Ehre.

An dieser Stelle wünschen wir ihr nochmals alles Gute viel Gesundheit, Freude und Zufriedenheit.

*Gott begleite dich auf all deinen Wegen,
er wird dich niemals lassen ohne Segen,
er kennt all deine Leiden,
und nennt deinen Namen sein eigen.*

Herzliche Gratulation zum 80. Geburtstag:



Frau Theresia PLÖSSNIG (80), Reintal 7

Frau Anna THALER (80), Winklern 92
(Bild folgt in der nächsten Gemeindezeitung)

Herr Kurt KAUFMANN (80), Namlach 3

Frau Ludmilla KIRCHHEIMER (80), Winklern 85

Herzliche Gratulation zum 70. Geburtstag:

Herr Niek BESSE, Stein 5

Frau Annemarie LACKNER, Langang 17

Frau Martha LINDLER, Winklern 116

Herr Johann UMFÄHRER, Winklern 52

Herr Heinrich WURZER, Winklern 9

Den Jubilarinnen und Jubilaren wurden im Namen der Marktgemeinde Winklern die herzlichsten Glückwünsche überbracht, verbunden mit den besten Wünschen für noch viele schöne und gesunde Jahre.



HOCHZEITEN



Bettina und Klaus Lerchbaumer, Winklern



Sabine und Franz Plössnig, Winklern



Gloria und Christof Schellander, Keutschach am See/Mörtschach



Vanessa und Patrick Sgaga, Lienz



Nadja und Martin Göritzer, Winklern

Den frisch Vermählten nur das Allerbeste, viel Gesundheit und Glück auf dem weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Die Trachtenkapelle Winklern berichtet

Geehrte Leserinnen und Leser, liebe Freunde der Musik!

Während sich in unserem schönen Heimatort Hitzewellen und Sommergewitter abwechseln, befinden wir Musikerinnen und Musiker der Trachtenkapelle uns wieder in der stressigsten, aber dafür auch schönsten Zeit der Auftritts-Saison.

Während wir uns Wochenende für Wochenen-

de zwischen Proben, Konzerten, kirchlichen Veranstaltungen und Jubiläumsfesten zurecht finden müssen, freut es uns sehr, dass wir auch heuer wieder den alljährlichen und traditionellen Reintaler Kirchtag organisieren konnten. Wir waren überwältigt davon, wie freudig Ihr uns in den frühen Morgenstunden beim Weckruf begrüßt habt und auch davon,

dass beim anschließenden Frühschoppen keine einzige Bierbank leer geblieben ist. An dieser Stelle sagen wir Euch noch mal ein recht herzliches Vergelt's Gott für eure Treue und Unterstützung! Auch noch einmal ein großes Danke an unsere freiwilligen Helfer und vor allem an unser Führungs-Duo Martina Angermann und Werner Hauser, die wie jedes Jahr diesen Kirchtag fast im Alleingang organisiert haben.

Auch unsere Jugend ließ in letzter Zeit nicht ihre Instrumente im Koffer verstauben. So dürfen wir recht herzlich unserem Nachwuchstalent auf der Klarinette Niklas Maier gratulieren, der zusammen mit der Formation „Herzbluat Hoch 6“ bei den 19. Staatsmeisterschaften für Volksmusikgruppen in der Gruppe B

einen 1. Preis erspielt hat. Bravo Niklas und weiter so! Selbiger war auch noch mit den drei weiteren Jungmusikern Niklas Ladinig, Martin Kaufmann und Christoph Angermann mit dabei beim heurigen Carinthian Music Contest in Ossiach, wo unsere Jungs, als Mölltaler, die Musikschule Oberes Mölltal vertreten durften.

Abschließend wünschen wir allen noch einen schönen und erholsamen Spätsommer und natürlich freuen wir uns schon sehr darauf, auch bei kommenden Auftritten, egal ob in Winklern oder auswärts, auf bekannte Gesichter zu stoßen!

Für die Trachtenkapelle Winklern
Schriftführer
Christoph Angermann



Verein Human - im Zentrum der Mensch „Wir setzen ein Zeichen“

Eingeladen sind alle Menschen mit psychischen und anderen Problemen, die jemanden zum Reden brauchen! Angeboten werden auch verschiedene Spiele, Basteleien für verschiedene Anlässe und mehr. Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich der Verein

Human! Kontaktperson: Annelies Guggenberger 0650/760 54 30

WO: im Gemeindeamt Winklern **WANN** jeden Dienstag von 13:00-17:00 Uhr

WARUM: Um miteinander einen netten Nachmittag bei Reden, Kaffee und Kuchen zu verbringen!

Danke für alle Sponsoren (in Geld- und Materialform) und der Marktgemeinde Winklern, für das zur Verfügung stellen der Räumlichkeiten in der Gemeinde!



GENERATION 50PLUS WINKLERN-MÖRTSCHACH

Der Verein „Generation 50Plus Winklern-Mörtschach“ macht einen tollen Ausflug zum

38. ALMABTRIEB in Söll am Wilden Kaiser in Tirol (mit Marktständen, Handwerkständer, Blasmusik)

Samstag, 23. September 2017, Abfahrt 06:30 Uhr in Winklern Busterminal

Kosten €25,- für Bus und Maut, Rückfahrt 16 Uhr ab Söll/Tirol

Einzahlen bei Raika Winklern auf das Konto 50Plus bis Freitag 15. September 2017 Anfragen: 0664/16 35 333



FF Winklern Stützpunkt 2



Liebe Freunde der Feuerwehr Winklern, geschätzte Feuerwehrkameraden!

Für unsere Bevölkerung da zu sein ist die oberste Aufgabe der Feuerwehr. In einer Notsituation wissen die Menschen, dass sie sich auf uns verlassen können. Dass wir Feuerwehrkameraden aber auch abseits der vielen Einsätze für unsere Mitmenschen da sind, beweisen wir nicht nur bei kirchlichen und weltlichen Traditionsveranstaltungen, sondern auch im Rahmen der wichtigen Öffentlichkeitsarbeit: So durften wir im Frühjahr an mehreren Terminen den Kindergarten, alle vier Klassen der Volksschule sowie die Be-

wohner der Einrichtung Vier Jahreszeiten zu Informationsveranstaltungen der Feuerwehr Winklern begrüßen. Wir konnten unseren Gästen die speziellen Gerätschaften und Fahrzeuge zeigen, und einen kleinen Einblick in unsere vielfältigen Aufgaben geben.

EINSÄTZE & WEITERBILDUNG

Im ersten Halbjahr wurden wir zu 23 Einsätzen und sonstigen Hilfeleistung gerufen. Besonders erwähnenswert ist sicherlich der Brandeinsatz am 10. April beim Wohn- und Geschäftsgebäude in Winklern 158, bei welchem 8 Per-

sonen, darunter 2 Babys, von der Feuerwehr mit schwerem Atemschutz geborgen werden mussten. Zur Weiterbildung wurden im Frühjahr 3 Kurse an der Landesfeuerwehrschule in Klagenfurt besucht: Holzmann Berndt (Workshop MRAS) und Kosian Daniel (GRKDT und erweiterte technische Hilfeleistung). Für Herbst sind bereits 22 Weiterbildungslehrgänge sowie 6 Ö A M T C - Fahrsicherheitstrainings mit unserem TLFA 4000 angemeldet.

Beim erstmals in Oberkärnten ausgetragenen Bewerb zur technischen Leistungsprüfung haben folgende Kameraden mit ausgezeichnetem Erfolg teilgenommen: Schwaiger Mario, Thaler Herbert, Thaler Manuel und Unterdorfer Fredi.

FEUERWEHRJUGEND

Unsere Feuerwehrjugend hat an der Bezirksmeisterschaft in Sachsenburg sowie an der Landesmeisterschaft in Hermagor sehr erfolgreich teilgenommen und wir dürfen folgenden JFM zu den hervorragenden Leistungen nochmals recht herzlich gratulieren: Beer Tobias, Bernhardt Michelle, Mair Markus, Schwaiger Vanessa, Suntinger Benjamin, Suntinger Josef, Thaler Marius, Ulbrich Johannes und Zug Julian.

KAMERADSCHAFT

In den letzten Monaten durften wir verdienten und engagierten Feuerwehrkameraden zu runden Geburtstagen gratulieren: Rießlegger Patrick (30) und Ezr Erich (50) Liebe Geburtstags-Jubilare! An dieser Stelle möchten

wir Euch nochmals recht herzlich gratulieren und unseren besonderen Dank für Eure vorbildliche und aktive Tätigkeit in unserer Feuerwehr aussprechen. Unserem Feuerwehrkameraden **Markus Oberdorfer** gratulieren wir zur Geburt seines Sohnes Leon und unserem Gruppenkommandant **Daniel Sattler** gratulieren wir zur Geburt von Sohn Matteo recht herzlich. Wir wünschen den jungen Familien alles Gute und Gottes Segen.

WINKLERNER KIRCHTAG

Beim Winklerner Kirchtag im Einsatzzentrum am Sonntag, den 13. August garantierten die Mörtschacher Musikanten für Stimmung und gute Unterhaltung. Für alle Kinder boten wir ein tolles Gratis-Unterhaltungsprogramm: Tankwagen-Rundfahrten, Streichelzoo, Hupfburg, Bungee-Run, Sumoringen, uvm. Am Samstag, den 12. August von 13 bis 16 Uhr organisierten wir eine **Feuerlöcher-Überprüfung mit Brandschutz Auernig im Feuerwehrhaus Winklern**. Wir bedanken uns recht herzlich bei den zahlreichen Besuchern.

„Es ist eine Sache der Ehre, bei der Feuerwehr zu sein“

**Fredi Unterdorfer
Gemeindefeuerwehr-
Kommandant
(0650 / 622 55 33)**



SPG OBERES MÖLLTAL - Auszug aus dem Bautagebuch

Es wurden von Juli 2016- Juni 2017 3650 freiwillige Stunden von Fußballvereinsmitgliedern und befreundeten Personen geleistet. Die Gesamtinvestition beträgt ca. €554.600,- inkl. MwSt, davon fallen €530.500,- auf die Gemeinden, das Land Kärnten und die Sportabteilung Kärnten. € 24.100,- wurden vom Sportverein mit Hilfe von Sportmitteln der Kärntner Landesregierung, vom ASKÖ und dem Kärntner Fußballverband übernommen. Die Spielgemeinschaft oberes Mölltal gibt es seit 1994 (ASKÖ Winklern seit 1970, Obmann Andreas Thaler, Lobersberg, 9841 Winklern, Motor u. Hauptverantwortlicher für den Umbau).

Die „SPG“ hat eine Kampfmannschaft in der 2. Klasse A. Für 2017 wurde auch eine Reserve gemeldet. Unser Stolz ist die Jugendarbeit. Von Heiligenblut bis Stall bilden wir derzeit 110 Kinder und Jugendliche aus. Weiters gibt es einen Fußballkinder-

garten in Rangersdorf und Großkirchheim. Meisterschaft gespielt wird in U8, U10, U11, U13, U15.

Beteiligte Gemeinden am Projekt Umbau waren die Gemeinde Rangersdorf, die Marktgemeinde Winklern und die Gemeinde Mörschach. Ein Dank an alle Bürgermeister und Gemeinderäte der 3 beteiligten Gemeinden.

Besonders bedanken möchten wir uns bei dem Bürgermeister der Gemeinde Rangersdorf, Herrn Franz Zlöbl mit Gemeindevorstand und Arbeitsausschuss (Josef Zraunig, Robert Laßnig, Hans Plößnig) für die angenehme Zusammenarbeit. Bei Herrn Dipl. Ing. (FH) Messner vom Bauendienst für die Gesamtbauleitung und Koordination (Kostenverantwortung). Bei den Fachbeamten des Landes Kärnten, sowie bei der Bezirkshauptmannschaft Spittal/Drau und Möllbauleitung. Bei unse-

rem Obmann Herrn Andreas Thaler. „Seit Herbst 2016 bis heute, kein Tag ohne Mitterling!“ Von 3650 Stunden Eigenleistung des Vereins hat der Obmann davon selbst 2178 Stunden geleistet. Bei den Vereinsmitgliedern für das Mitarbeiten, sowie bei der Schwester vom Obmann, Frau Anni Hauser.

Bei den ausführenden Firmen, Planer, Baukoordinator, Rasenbau Firma und allen Handwerkern, speziell bei den Firmen für Gratisleistungen. (Fa. ETM Obervellach und H.L. Bau, Erdbaumaschinen gratis beigelegt; Fa. Elektro Gasser, Küchenblock u. Elektrik fürs Fest; Firma Christian Reiter, Stahlbau; Fa. EMT – Thaler Toni, Umbau Alt-E-Verteiler; Fa. ESH, 4,9 m³ Rauhschalung für Dachausbau. Für die Investitionsunterstützung bei der Kärntner Landesportdirektion und Landesportreferent LH Dr. Kaiser, sowie dem Kärntner Fußballverband und dem ASKÖ Kärnten.

Für die Unterstützung beim Eröffnungsfest bedanken wir uns herzlich bei Herrn Pfarrer Mag. Hinc für die Segnung, bei dem Grundbesitzer und Pächter (Feld für Parkplatz), bei der FF Rangersdorf, der TK Rangersdorf und der TK Winklern. Die fleißigen Hauptorganisatoren unseres Eröffnungsfestes waren Markus Maier, Mario und Eveline Rojacher. Ein großes Dankeschön an euch und das fleißige Personal, dass uns so tatkräftig unterstützt hat!

**Obmann
Andreas Thaler**





Das Jugendzentrum Mölltal durfte am 16. Juni seinen ersten Geburtstag feiern. Besonders gefreut hat uns, dass neben vielen jugendlichen Stammesbesuchern unsere Hausherrn von der Raika, Dir. Maria Tronigger und Dir. Hans-Peter Millionigg sowie Inspektionskommandant Hansjörg Granitzer mit Gratulationswünschen und –geschenken vorbeigekommen sind.

Die stolze **Jahresbesucherszahl** von **2542** zeigt, dass das JUZ von den Jugendlichen des Oberen Mölltals sehr gut angenommen und geschätzt wird. Wir bedanken uns bei allen, die dieser zukunfts-trächtigen Einrichtung Vertrauen schenken und sie in welcher Form auch immer unterstützen.

Ganz wesentlich zur Qualität des Jugendzentrums tragen unsere drei Mitarbeiterinnen **Silvia Göritzer**, die die Leitung über hat, sowie **Maria Zlöbl** und **Heidi Wechsel-**

braun bei. Sie erfahren in ihrer Arbeit mit jungen Menschen, dass in ihnen oft viel mehr steckt, als man von außen annehmen würde. Zutrauen und Offenheit sowie Verständnis für ihre Lebenswelt ermöglichen oft Unerwartetes und Wunderschönes. Der Trägerverein *WinCHILLarum – Verein für die Jugend* hat in den kommenden Monaten viel vor und darf einige **Veranstaltungen** ankündigen sowie herzlichst dazu einladen:

Freitag, 18. August 2017
ab 15 Uhr **Tischtennisturnier beim Aqua&More** (Anm. im JUZ oder direkt bei Silvia unter 0676-4365688)

Sonntag, 3. Sept. 2017
Jugendzentrum-Stand beim Familienfest in Lainach mit Teilnahme am Seifenkistenrennen

Samstag, 9. Sept. 2017
ab 15 Uhr **Kasperltheater** beim Grubenbauer

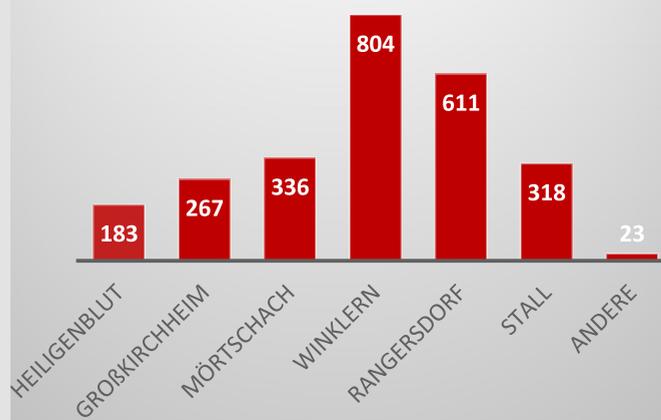
Samstag, 9. Dez. 2017
Adventkonzert in der Pfarrkirche

Samstag, 10. März 2018
2. Spieletag für die ganze Familie im Einsatzzentrum



Besucherstatistik

24. Juni 2016 bis 24. Juni 2017



Die Trachtengruppe Winklern berichtet: „Ollahond geton im heurign Summa“!

Anfang Mai wurde in Großkirchheim das neue Verwaltungsgebäude des Nationalparks Hohe Tauern eingeweiht. Gemeinsam mit unserem Bürgermeister Johann Thaler sind wir mit einer Abordnung zum Fest angereist. Als Nationalparkgemeinde haben wir im Zuge der Eröff-

nungsfeierlichkeiten unsere Trachten vorgestellt. Sonja Kleindienst vom ORF Kärnten führte, gekleidet in einem „Mölltaler Dirndl“, gewohnt in fröhlicher Weise durch das Programm, wobei jede Nationalparkgemeinde durch einen Beitrag vertreten war.

Am Freitag, den 12. Mai wurde die Nationalpark Neue Mittelschule Winklern nach der verheerenden Brandkatastrophe vom November 2016 wieder neu eingeweiht. Die Trachtengruppe übernahm die Bewirtung der Gäste und sorgte mit einem Buffet für das leibliche Wohl in dieser

Feierstunde. Es sollte unser Beitrag für den Wiederaufbau und ein Zeichen der Solidarität im Dorf sein. Schlicht weg unter dem Motto „gemeinsam geht's leichter“.

Mit einer ansprechenden Bilderausstellung im

Außenaufgang des Mautturmes wurde Ende Mai die Ausstellungssaison eröffnet. Dr. Georg Schober hat mit seinen Bildern aus unserer Nationalparkregion einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde geschaffen. Eindrucksvolle Impressionen aus dem Leben eines Landarztes über Jahrzehnte, begleiten den Besucher die gefühlten „1000 Stufen“ in den Mautturm hinauf. Die Trachtengruppe empfing die begeisterten Besucher als krönenden Abschluss mit einem erfrischenden Getränk in der Turmstube.

Besonders stimmig und schön - unter reger Teilnahme der Winklerer Vereine und Bevölkerung - war die heurige Fronleichnam Prozession am 15. Juni am Abend. Voll Stolz und bei bestem Wetter trugen unsere Trachtenträgerinnen die neu restaurierte Muttergottes Statue „Mater Dolorosa“ von Station zu Station.

Ende Juni lud die Kärntner Landsmannschaft für Oberkärnten zum Wandertag ins Seebachtal nach Mallnitz. Von der Talstation Ankogelbahn ging es unter der fachmännischen Begleitung mehrerer Nationalpark Ranger entlang des Naturlehrweges

über Stege, durch naturbelassene Erlenwälder vorbei am „Eisloch“ und eiszeitlichen Findlingen in Richtung Schwuöner Hütte. Durch die saloppe Wanderung bot sich die Möglichkeit sich mit den anderen Vereinen rege auszutauschen. Gemütlich endete der Ausflug schließlich bei einer Jause und Harmonikaklängen im Wirtshaus Alpenrose.

Gespannt erwarteten wir Anfang Juni unser nächstes Trachtenbaby. Sabine Ponzholzer (früher Schwaiger) brachte zum denkwürdigen Datum 17.07.2017 ihre Tochter Lina zur Welt. So standen für die Familie Ponzholzer / Schwaiger neben Hochzeit im Juni sehr aufregende und spannende Wochen im Kalender. Die Trachtengruppe gratuliert auf diesem Wege nochmals herzlich zu den freudigen Anlässen und wünscht der jungen Familie alles Gute auf dem Lebensweg. Übrigens geheiratet wurde natürlich in Tracht – selbst geschniebert versteht sich.

Sportlich wie man uns schon aus den letzten Jahren kennt, sind wir an unserem Vereinswandertag En-

de Juli wieder auf die Berge „gekraxelt“. Bereits in aller Früh sind wir auf Schusters Rappen vom Sadnighaus aus in Richtung Makerni Spitze (2.640 m Goldberggruppe) aufgebrochen. Pepi Plössnig begleitete uns in seiner Funktion als Kärntner Bergwanderführer und vermittelte uns einfühlsam und informativ Wissen zu Flora, Fauna und Gesteinsbildung im Nationalpark. Den Abstieg zur Kröllalm wählten wir über die sanften Hügel und Weidflächen der Astner Hochalm bis hin zur Ochsnerhütte. Auf der Kröllalm trafen wir uns schließlich mit unserer 2. Wandergruppe „Smart Walking“ und stärkten uns mit einem Schnapslerl. Abschließend ging es gemeinsam zum Mittagessen beim Sadnighaus. Als Belohnung für unsere Bemühungen erhielten wir Tage später noch Wanderurkunden samt gelungenen Schnappschüssen. Herzlichen Dank an Pepi Plössnig für die erholsamen Stunden am Berg.

„Vom Vulgarnamen zum Familiennamen – ein besitz- und familienrechtlicher Streifzug“ so hieß das Thema am 02. August bei Kultur im Turm. Die Trachtengruppe gestaltete diesen Mittwoch-

abend und lud zum Vortrag mit Joachim Eichert (Kärntner Landsmannschaft / ehemaliger Mitarbeiter des Kärntner Landesarchives) in die Turmstube. Dabei wurden die ältesten urkundlichen Erwähnungen über Winklern veranschaulicht. Anhand von alten Eintragungen in Kirchenbüchern und Auszügen aus dem Grundbuch können Familien Stammbäume erstellt werden. Herr Eichert ermutigte das Publikum zur Familienforschung. Er erklärte Vulgarnamen und deren Bedeutung anhand von Beispielen aus unserem Heimatort.

Jedes Jahr am „Hohen Frauentag“ dem 15. August duftet unsere Pfarrkirche herrlich nach den Kräutern des Sommers. Die Trachtengruppe begeht ihren Feiertag mit der Kräuterweihe und bindet am Vortag einige hundert Kräutersträußen, die nach der Weihe den emsigen Kirchgängern angeboten werden. Eine schöne Tradition die zum Kirchengang animiert. Die Kräuter und Blumen werden dazu nicht nur in unseren Gärten gepflanzt, sondern auch auf den Wiesen oder auf der Alm gepflückt.

**Schriftführerin
Hildegard Schwaiger**





Dipl.-Ing. Dr. Günther Abwerzger

(Nachfolger von Dipl.-Ing. Rudolf Missoni)

Staatlich befugter und beeideter
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

ZT

Neuer Platz 15
9800 Spittal/Drau

Tel.: 04762/2250
E-Mail: office@vermessung-zt.at



ELEKTRO GASSER

E-INSTALLATION
BUS-SYSTEME PHOTOVOLTAIK
INFRAROTHEIZUNG

A - 9841 Winklern T. +43 4822 303
www.elektro-gasser.at



PIZZA • BAR • BISTRO



**KEBAB
VERLÄNGERT!**
JETZT AUCH IM HERBST!*

Alle Döner-Gerichte auf www.aqua-more.at

*FREITAG/SAMSTAG/SONNTAG

9841 Winklern 136

Mail: office@aqua-more.at

Tel.: 0650 54 55 758

Web: www.aqua-more.at

ap
WINKLERN



POSTPARTNER

Armin's Paperworld

9841 Winklern 202;
Tel.: 04822/20756 Fax: 04822/20768
www.ap-winklern.at

Öffnungszeiten:
MO-FR 08-12.30 u. 14-18 Uhr,
SA 08-12 Uhr



9841 Winklern 115 • T 04822 / 335 • www.cp-steiner.at



Pflege.
Betreuung.
Kinder.



HILFSWERK

Qualität von Mensch zu Mensch.

Das Hilfswerk Kärnten zählt zu den führenden Anbietern im Bereich der sozialen Dienstleistungen. Menschen jeden Alters nehmen in den unterschiedlichsten Lebenssituationen unsere Angebote und Leistungen in Anspruch. Was uns von anderen unterscheidet sind die kleinen, aber entscheidenden Dinge im Alltag, die das ausmachen, was unsere kleinen und großen Kunden glücklich macht: Eine individuelle und liebevolle Betreuung.

Mobile Pflege und Betreuung
Unterstützung im Haushalt
Notruftelefon
Pflegegeldberatung
Essen auf Rädern uvm.

Hilfswerk Kärnten, Bezirksstelle Spittal an der Drau, Lutherstraße 7, 9800 Spittal an der Drau
Bezirksleiter: Herr Pleikner, Tel: 05 0544-5801, Mail: josef.pleikner@hilfswerk.co.at, www.hilfswerk-ktn.at

**TISCHLEREI
LERCHBAUMER**
VOM BAUM ZUM RAUM

www.tischlerei-lerchbaumer.at
9841 Winklern 55
04822/7320



Erholsamer Schlaf im
Zirbenbett



ÖFFENTLICHER NOTAR
Mag. Hans Peter UMFAHRER
Mediator



A-9841 Winklern Nr. 37
Tel. 04822/269/0 - Fax 04822/269/70
e-mail: notariat.winklern@rkm.at

Profis für Heizung
Strom und Wasser

SOLARier 

ENERGIEPROFIS FÜR'S HAUS
www.solarier.at

SOLAR | PHOTOVOLTAIK
HOLZ | PELLETS
HAUSINSTALLATION
WÄRMEPUMPEN

SOLARier GmbH
9841 Winklern 229
+43 (0)4822 / 72 203
winklern@solarier.at

Tel.: 04822 / 20622

TAUERN
Stüberl

- ofenfrische Pizzen
- ganztägig warme Küche
- Essen zum Mitnehmen



R A U M . P L A N U N G
S T A D T . D E S I G N
RAUMPLANUNGSBÜRO
Dipl.-Ing. Johann Kaufmann
Email: team@kaufmann.direct | Tel: 0463-59 58 57

Arch/Ing ZT 

Dipl.-Ing. Erich Olsacher

Staatlich befugter u. beideter Ziviltechniker für
Kulturtechnik u. Wasserwirtschaft

Allgemein beideter und gerichtlich
zertifizierter Sachverständiger

Eingetragener Mediator gemäß Zivilrechtsmediationsgesetz

9841 Winklern 26 - Tel.: 0676 5047366 - www.zt-olsacher.at

www.bio-gisi.at



olsacher
berater planer mediator

www.kspk.at/jetztwechseln

WILLKOMMEN Winklern.

DieKärntner
SPARKASSE 
Was zählt, sind die Menschen.

Kommen Sie in unsere Filiale und besuchen Sie uns. Die Mitarbeiter der Kärntner Sparkasse Winklern freuen sich auf Sie:
Reinhard Schlacher, Christa Schlemmer, Daniel Pichler, Victoria Pichler, Julia Walter, Barbara Reiter.

Danke den Sponsoren



**Fleisch- und
Wurstspezialitäten**
von **Fleisch aus dem
NATIONALPARK
HOHE TAUERN**

Mölltaler Fleisch- und
Wurstproduktion GmbH
9841 Winklern 58
Tel.: (04822) 277

Fürstauer Bau

Ihr kompetenter
Partner am Bau

Fürstauer Bau GmbH
9841 Winklern, Reintal 32
Tel: 04822/7366-0 Fax: 7366 4
Mobil: 0664/4038908
E-Mail: office@fuerstauer.at
www.fuerstauer.at

DANKE für die Aufträge im ORT
DAMIT sichern Sie Arbeitsplätze im ORT

Fürstauer Energie

Ihr kompetenter
Energiepartner

Fürstauer Energie GmbH
9841 Winklern, Reintal 32
Tel: 04822/7366-0
Mobil: 0664/ 502 1970
E-Mail: office@fuerstauer.at
www.fuerstauer.at



Raiffeisenbank
Oberes Mölltal



Die Bank in unserer Region

Tel.Nr. 7221-0

www.raiffeisen.at